

## Stellungnahme

### der Bürgerinitiative *Keine Umfahrung Kirchtrudering* zur Einhaltung der 10 Minuten Hilfsfrist von Rettungsdiensten für den Bereich Waldtrudering

Laut Stadtrat Herr Podiuk könne gerade im Münchner Osten die vorgeschriebene Hilfsfrist von 10 Minuten zwischen Hilferuf und Ankunft der Rettungsdienste nicht eingehalten werden. Er stellt diesbezüglich eine Anfrage an die Verwaltung und fordert in diesem Zusammenhang die Umfahrung durch den Park.

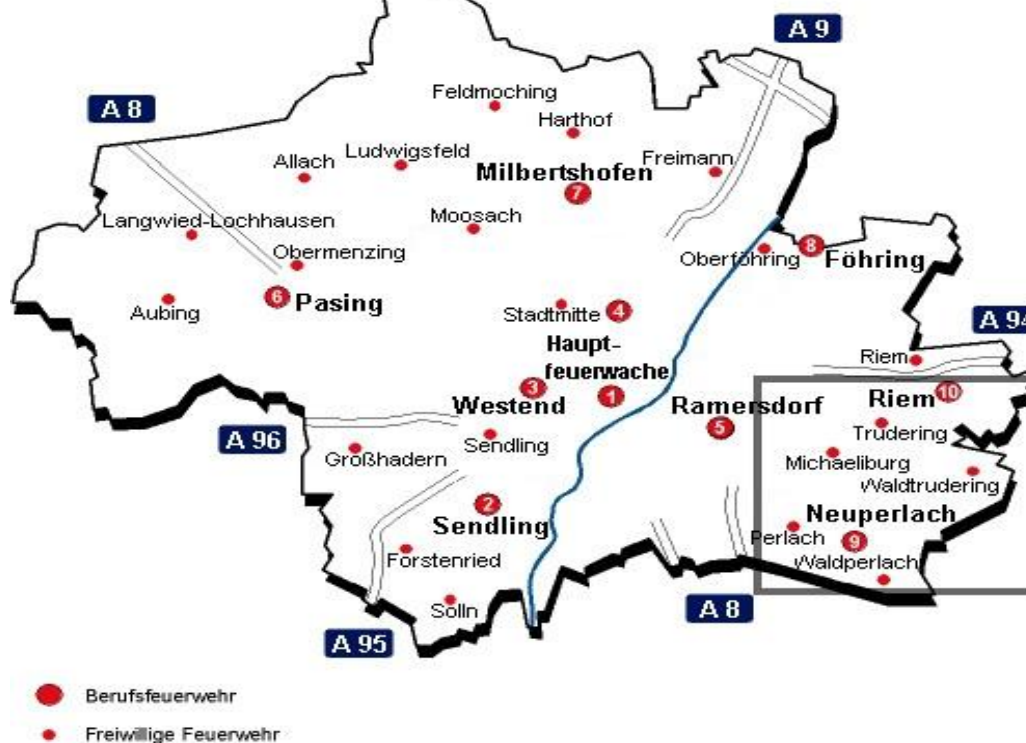
Einige sachliche Richtigstellungen zu diesem Thema:

#### Die Hilfsfrist ist im Münchner Osten gut gewährleistet:

Die erwähnte Hilfsfrist bedeutet nicht, dass die eine Berufsfeuerwehr der zuständigen Wache innerhalb von 10 Minuten nach Hilferuf vor Ort sein muss. Es bedeutet vielmehr, dass eine der 10 Berufsfeuerwehren, eine der 21 Freiwilligen Feuerwehren oder auch einer der möglicherweise alarmierten Rettungswägen innerhalb von maximal 10 Minuten vor Ort sein müssen.

Nun hat der Münchner Osten nachweislich die höchste Dichte an Freiwilligen- und Berufsfeuerwehren im gesamten Münchner Stadtgebiet:

Die folgende Übersicht zeigt dies deutlich:



Es ist tatsächlich so, dass standardmäßig die Feuerwache 10 zu Einsätzen nach Waldtrudering ausrückt. Parallel dazu wird aber in der Regel die Freiwillige Feuerwehren des Umfelds alarmiert. Nach einer Statistik der Ausrückzeiten der Freiwilligen Feuerwehr München von 2009 bis 2012

beträgt die Ausrückzeit der FW-Waldtrudering 5,41 Minuten (im Median). Diese Feuerwehr kann also in weniger als 6 Minuten ausrücken und durch die Lage der Wache innerhalb von 2-3 Minuten in Waldtrudering vor Ort sein. **Die gesetzliche Hilfsfrist von 10 Minuten wird also deutlich unterschritten.**

#### **Optimierung der Hilfszeit von Feuerwache 10 aus nach Waldtrudering:**

Auch wenn die Berufsfeuerwehr auf dem Mitterfeld einen Stau erwarten sollte, ließe sich die Anfahrt nach Waldtrudering optimieren:

Bislang fährt die Wehr gemäß vorgeschlagenem Alarm-Anfahrtsweg auf dem Alarmfax immer über die Hauptstrassen, in diesem Fall also über die Route Mitterfeld- Schmuckerbrücke-Wasserburger Landstraße.

Wenn die Hinweistexte auf dem Alarmfax für die jeweiligen Zug - oder Gruppenführer aber dahingehend geändert werden, dass beispielsweise ab der PLZ 81827 über die Kirchtruderinger Straße und den Rappenweg nach Waldtrudering gefahren wird, kann viel mehr Zeit eingespart werden.

Die Wache 10 nimmt dann genau die „Abkürzung“ der ortskundigen Truderinger/Waldtruderinger. Nötig ist dafür nur eine andere Weisung.

Genau diese oben genannten Sachverhalte hatte sicher **Herr Wolfgang Schäuble, Leiter der Oberbranddirektion München** im Sinn, als er der Süddeutschen Zeitung auf Nachfrage bestätigte, **er sehe derzeit ein „eher statistisches Problem“ und es „gehe nur um Sekunden“** (SZ 23.11.13 R12).

**Ganz wichtig ist uns: Natürlich sind alle Anwohner und deren Schutz gleich wichtig. Man sieht, dass dieser 100% gewährleistet ist. Mit einer von uns unterstützten durchgängigen Erschließungsstraße durch den Bauabschnitt 5 kann der Anfahrtsweg aus der Wache 10 zudem evtl. verkürzt werden.**

9. Dezember 2013